

Know-how bündeln

Der Ostdeutsche Sparkassenverband (OSV) und die Gesellschaft für Sparkassendienstleistungen (GSD) wollen den OSV-Sparkassen ein einheitliches Dienstleistungsangebot zum Bargeldservice zur Verfügung stellen.

Der Geschäftsbetrieb der Cashy-Service wird am 31. Dezember 2015 eingestellt. Den Cashy-Kunden steht ab dem 1. Januar 2016 das Leistungsangebot der Proservice-Dienstleistungsgesellschaft als Bargeld-Servicegesellschaft zur Verfügung.

„Diese Kooperation ist ein gutes Beispiel dafür, wie Verbundpartner über Verbandsgrenzen hinweg erfolgreich zusammenarbeiten“, erklärt Albrecht Veit, stellvertretender OSV-Verbandsgeschäftsführer. „Wir nutzen das fachliche Know-how im Verbund, damit unsere Sparkassen in allen Themen des Bargeldservice qualitative Leistungen erhalten und gleichzeitig von den Potenzialen profitieren.“

In der zweiten Jahreshälfte wird Proservice einen Standort in Berlin beziehen, um die Sparkassen im Gebiet des OSV auch vor Ort zu beraten. (DSZ)